



DER WATZEVERDLER

*BVM-Ostereier-Suche 5. April
Jumelage 22.-24. Mai
Busfahrt 13. Juni
Radtour 28. Juni
Bürgerschoppen +
Flohmarkt 31. Juli/1. August*



*#1
25. Jahrgang 2015*



425 JAHRE MARTINSVIERTEL JUBILÄUMSFEST AM 20. JUNI

JAHRES- HAUPTVERSAMMLUNG 2015

Der BVM hatte am 10. März zur diesjährigen Jahreshauptversammlung geladen. 43 der derzeit 507 Mitglieder folgten der Einladung in den Gemeindesaal der Michaelsgemeinde.

Der 1. Vorsitzende Hans-Peter „Pezi“ Peter begrüßte um 19.40 Uhr die Anwesenden. Es wurde der verstorbenen Mitglieder Brigitte Schmitt, Kurt Bieger, Heinrich Hausmann, Edgar Gerharz und Karlheinz Hassenzahl gedacht. Die silberne Ehrennadel für 25 Jahre im BVM erhielten Christopher Glassl und Reinhold Mehm. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Inge Schlicker, Gerhard Heinrich, Christel Trautmann, Richard Engelmann und Günter Wienold geehrt.

Der Vorstand berichtete über die Aktivitäten Ostereiersuchen, Jumelagetreffen, Busfahrt, Radtour, Bürgerschoppen/Flohmarkt, Martinskerb, Nikolausfest und Weihnachten am Feuer. 6.800 Euro wurden im Jahr 2014 gespendet. 2015 wird das Martinsviertel 425 Jahre alt und die Vorbereitung der Jubiläumsfeierlichkeiten läuft auf Hochtouren. Die Grillhütte wurde 77 mal vermietet und Karin Glassl mit einem Blumenstrauß dafür belohnt. Nach 11 Jahren schied Gestalter Werner „Flossi“ Skibbe aus dem Redaktionsteam des Watzeverdler aus.

Nach der Pause standen Nachwahlen für den Vorstand auf der Tagesordnung. Der 2. Vorsitzende Michael „Chappi“ Schardt musste wegen eines letztjährigen Formfehlers im Amt bestätigt werden. Für die ausgeschieden Beisitzer Stefan Schrot und Jürgen Blumenschein wählten die Anwesenden Barbara Schreck und Stefan Haber in den Vorstand. Genau eine Stunde nach „Anpfiff“ schloss Pezi die Sitzung und die Fußballfans konnten noch der Champions League frönen.

Michael Schardt



Pezi ehrte die Jubilare Christopher Glassl, Reinhold Mehm und Inge Schlicker



Michael „Chappi“ Schardt (Mitte) mit den neuen Beisitzern Barbara Schreck und Stefan Haber



Telefon 0 61 51 - 7 96 35
Fax 0 61 51 - 7 45 65
stempelfeuerpeil@t-online.de

Stempel
Schilder
Gravierungen

40 JAHRE JATZMUSSIGG - „EN HAUFE LEIT“



„En Haufe Leit“ 1975 im Eisenbahnmuseum Kranichstein

Im April 1975 erschien eine Suchanzeige im Darmstädter Echo. Bald darauf trafen sich 16 junge Leute, fingen an zu üben und brachten den Jazz zurück nach Darmstadt. In der Martinsstubb, dem früheren Wohnzimmer der Watzevedler, fanden die Jungs, die laut Echo-Redakteur Bert Hensel „mit der Mentalität trinkseliger Dixiedatleriche“ umherzogen, den passenden Namen für ihre Band: „En Haufe Leit“.

Der Verlust des Übungsraums führte zur Gründung des Jazzclubs. 1979, vier Jahre später, war mit dem historischen Gewölbekeller unter dem Achteckigen Haus in der Mauerstraße 17 endlich eine dauerhafte Bleibe im Martinsviertel gefunden. Im Laufe der Jahrzehnte nahm die Zahl der Bandmitglieder ab,

dafür aber die musikalische Bandbreite zu. Nach unzähligen, teilweise legendären Veranstaltungen sind der Jazzclub und „En Haufe Leit - Jatzmussigg“ nicht mehr aus Darmstadt wegzudenken.

Vor 25 Jahren, zur 400-Jahr-Feier des Martinsviertels, organisierte Rolf Lang, der Saxofonist und Sprecher des Haufens, im Viertel ein Kneipenjazzfestival. Es war das erste Kneipenfestival in Darmstadt und Vorläufer der noch heute erfolgreichen „Watzemussignacht“.

Zwischen „En Haufe Leit“ und BVM bestehen seit langem enge Verbindungen. 1989 spielte die Band bei der Einweihung der BVM-Grillhütte, neben weiteren gemeinsamen Aktivitäten sorgt die Band seit Jahren auf dem



„En Haufe Leit“ im Park des Altenheims Emilstraße

Martinskerbfrühschoppen für Stimmung und auch bei der vom BVM veranstalteten „Watzemussignacht“ sind Jazzclub und „En Haufe Leit“ regelmäßig mit von der Partie.

Die 425-Jahr-Feier des Martinsviertels auf dem Kantplatz startet am 20. Juni um 11:00 Uhr, wie sollte es anders sein, mit einem Jazzfrühschoppen und „En Haufe Leit“.

Armin Schwarm

...weit nach oder
Anfang bis Mitte Juni. ☐ R 4016.
Dixie-Musiker! Wer hat Lust eine
Band, Skiffi und Dixie zu gründen.
Anfänger und Fortgeschrittene.
Zwanglos nur zum Spaß. Übungs-
räume in der City vorhanden. Kön-
nen sogar zum Klasse-Jazz-Keller
ausgebaut werden. Bitte melden: ☐
0 61 51 / 2 48 28 oder ab 19 Uhr
priv. 14 71 73.
Studentin für Kinderbetreuung (3 u.
5 Jahre) Montag bis Freitag 16.30
bis 18.30 Uhr dringend gesucht:
Ruthsstr. 20, ab 13 Uhr.

DER OSTERHASE IM FOHLENHOF

OSTERSONNTAG PÜNKTLICH UM 11 UHR

Es war eine gute Idee des Bezirksvereins Martinsviertel und vom Gastwirtsehepaar Inge und Willi Lotz vor 14 Jahren den Osterhasen in den Fohlenhof herein zu lassen. Seitdem versteckt er seine Ostereier auf den beiden Wiesen vor der Gaststätte für Kinder von 3 bis 8 Jahren. Jahr für Jahr werden es immer mehr Kinder mit Mamas und Papas, Omas und Opas, die versteckte Nester suchen.

Auch als Wolfgang Baumert den Fohlenhof vor 3 Jahren übernahm, hat er die Tradition fortgesetzt, spendet die Ostereier und freut sich, die Familien im Anschluss an das Ostereiersuchen zum Mittagessen im Restaurant oder im Garten begrüßen zu können.

Peter Schmidt

Gaststätte Fohlenhof
Kranichsteiner Str. 90
Tel. 06151 9614783
Mo.-Fr. und So. ab 16 Uhr



Alle Kinder haben ein Nest gefunden. Der Osterhase hatte an alle gedacht.

PFINGSTEN 2015 JUMELAGE-TREFFEN IN TROYES

Auf Einladung unserer französischen Freunde reisen wir vom 22. bis 24. Mai wieder in die wunderschöne Champagne-Metropole Troyes. Die Martinsviertler aus Darmstadt und Troyes besuchen sich jährlich abwechselnd seit inzwischen 39 Jahren!

1976 wurde diese erste und älteste europäische Verschwisterung auf Stadtteilebene zwischen dem Bezirksverein Martinsviertel (BVM) aus Darmstadt und dem Sportverein „Avant-Garde de Troyes“ (AGT) aus dem Quartier St. Martin de Troyes begründet. Damals hatte der BVM noch eine aktive Fußballmannschaft und so spielte der Fußball lange eine wichtige Rolle. Viele Freundschaften zwischen französischen und deutschen Martinsviertlern sind seither über die Landes- und Sprachgrenzen hinweg entstanden.

Wir sind gespannt, was sich die neue Jumelage-Präsidentin Béatrice für unseren Aufenthalt ausgedacht hat! Neben Stadtbesichtigungen und dem Aufenthalt in den Gastfamilien gehört auch ein gemeinsames Fest zum Programm.



Interessenten
melden sich bitte
bis 20. April

KONTAKT
Armin Schwarm
Tel. 9674082 mit AB
oder
Stefan Schrot
s-schrot@web.de

Armin Schwarm

KNEIPEKULTUR

GUTEN
BERG
STR. 1



TÄGLICH
17 BIS 5 UHR

SEIT 1983

AUSSTAUUNG

BAUM

POLSTEREI

Aufarbeiten, neu beziehen, Reparatur
Große Stoff- und Lederauswahl
Antiquitätenpolstererei, Outdoorstoffe

GARDINEN

In großer Auswahl, für jedes Fenster
Wir messen aus, nähen und montieren,
Zubehör, Gardinenwasch- und Änderungs-Service, Sonnenschutz

SCHAUMSTOFFE

Zuschnitt

Tel. 06151 79434 www.klaeden.info

KLÄDEN
MEISTERBETRIEB seit 1889



BERATUNG BEI
IHNEN DAHEIM!

PS UND BS – BUSFAHRT UND RADTOUR DES BVM



Der erste Hunger und Durst wird gestillt



Treffpunkt: Hahne-Schorsch-Platz

Der BVM lädt zur Busfahrt am Samstag, dem 13. Juni ein. Es geht in die schöne Pfalz mit einer Weinprobe als geselligem Höhepunkt. Nach dem Start um 8 Uhr am Messplatz gibt es unterwegs wieder ein deftiges Frühstück. Die Fahrt des BVM kostet auch in diesem Jahr 20 Euro für Erwachsene und für Kinder bis 12 Jahre 10 Euro. Kartenvorverkauf: Freitag, 8. Mai, 17–19 Uhr, Gaststätte Gebhart am Mollerplatz.

In diesem Jahr wird die Radtour gemeinsam mit Dr. Christian Ude von der Stern-Apotheke organisiert. Unser BVM-Mitglied wollte eine Radtour als Gesundheitsangebot für seine Kunden anbieten. Der BVM hat sich mit ihm zusammen getan.

Zeit und Ort: Sonntag – 28. Juni um 11 Uhr, Hahne-Schorsch-Platz. Die Teilnahme kostet nichts; die Radelgruppe wird unterwegs an der Verpflegungsstelle versorgt.

Peter Schmidt

Gebhart

Darmstadts Traditions-Gaststätte

Gutbürgerliche Küche
mit ausschließlich
frischen Produkten



ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag–Sonntag ab 16:00 Uhr
(jeweils bis nach Mitternacht)
warme Küche 17:00 bis 22:00 Uhr
Biergarten bis 23:00 Uhr

Robert-Schneider-Str. 61, Darmstadt, Tel. 06151 713728
www.gaststaette-gebhart.de

IT WAS 20 YEARS AGO TODAY...



... als der Riegerplatz begann, vom Parkplatz zum I(i)ebenswerten Mittelpunkt des Martinsviertels zu mutieren.

Hauptsächlich dem 1984 zugereisten Architekturstudenten Armin Schumacher ist es zu verdanken, dass durch seine Projekt-Arbeit ein Konzept zur Umgestaltung des Riegerplatzes entstand und bei den Stadtplanern tatsächlich auf offene Ohren stieß. Bis dato nur als Parkplatz genutzt, konnte das Projekt aufzeigen, wie aus dem Riegerplatz ein zentraler Treffpunkt im Quartier werden könnte. Aus der Theorie und einem Falblatt entstand 1995 mit weiteren Anrainern die „Initiative lebendiger Riegerplatz“. Im Juli wurde das erste Riegerplatzfest gefeiert.

Im Mai 1996 fasste der Magistrat den Beschluss zur Umgestaltung des Platzes und der Heinheimer Straße. Damit war vor allem das Abholzen der prächtigen Alleebäume vom Planertisch. 2005 wurde schließlich der neu gestaltete Riegerplatz seiner neuen Bestimmung übergeben. Zwar dienen auch heute noch 2/3 als Stellplätze für Autos, das übrige Drittel hat sich dagegen Stück für Stück zu einem Kleinod im Martinsviertel entwickelt.

Neben der Martinskerb wird der Platz von der „Initiative lebendiger Riegerplatz“ mit Leben gefüllt. Es finden neben dem bekanntem Riegerplatzfest weitere Feste wie der Christopher Street Day und Kinderfest, Flohmärkte für Groß und Klein und Open-Air Filmvorführungen statt. Jeden Mittwochmorgen lädt der Bauernmarkt zum Frische-Einkauf.

Am 25. Juli diesen Jahres feiert die Initiative dann mit dem Riegerplatzfest ihr 20jähriges Bestehen. Michael Schardt

ENGEL APOTHEKE

am Alice-Hospital

Gerne für Sie da:

Mo.–Fr. 8:00–19:00 Uhr
Sa. 9:00–19:00 Uhr



**Parken Sie 30 Minuten
kostenlos!**

Dieburger Str. 22, 64287 Darmstadt
Tel. 06151 967900, alice@engel-apotheke.de



NIEBERGALL-JAHR

2015 ist das große Niebergall-Jahr. Grund genug sich einige Figuren seiner Lokalposse näher anzusehen. Zumal vier kleine Gässchen im Watzeverdel ihre Namen tragen. Wir wollen die Karten-Kumpanen des Datterich vorstellen, aber auch seinen Schuster, der ihm wohl am meisten zuwider ist.

SPIRWES

Der Spirwes ist ein einfacher Helfer. Zerstreung findet er bei seinen Solo-Brüdern im Wirtshaus. Allen gemeinsam ist die Freud' am Wein, mehr als gesellschaftlich anerkannt. Er ist nicht der Hellste, seine Kommentare sind bauernschlau bis altklug, zuweilen aber auch witzig. Vor seinen Gläubigern nimmt er lieber Reißaus.

Der Spirwesweg verbindet Dieburger Straße und Gutenbergsstraße, flankierend zum Rewe-Supermarkt bis zum Weindepot. Ersetzt heute den Gang nach ‚Drahse‘ für einen Ingelheimer Roten.

BENNELBÄCHER

Der Bennelbacher spielt so gerne Solo, dass er mit Hilfe einer Notlüge das Mittagessen in der Familie ausfallen lässt. Wie seine Gefährten gibt er im Wirtshaus wesentlich mehr aus, als er es sich leisten kann. Zwar akzeptiert er den Datterich als Schnorrer und Schummler, doch wenn es ihn selbst trifft, reagiert er sauer, immerhin wird um Geld gezockt. Ist er zu sehr genervt, setzt er das Karten spielen aus oder lässt bissig ironische Kommentare los.

Der Bennelbacherweg ist eine von der Lauteschlägerstraße abzweigende Sackgasse und endet vor einer alten Mauer in Richtung Müllerstraße.

IM MARTINSVIERTEL

KNERZ

Auch Knerz lässt sich gerne überreden, seinen Frühschoppen über die Mittagszeit hinaus zu verlängern. Die singenden Handlanger am Nachbartisch sind ihm ein Gräuel. Den Datterich kritisiert er im direkten Gespräch versteckt, in seiner Abwesenheit offen. Vom Datterich abguckt baggert Knerz auch mal die Wirtin Lisette an: „März-vajehliche“.

Einen Knerzweg gibt es keinen. Da müsste sich doch was machen lassen ...

BENGLER

Säumige Kunden wie den Datterich oder den Spirwes sucht der schwergewichtige Schuster unermüdlich auf und treibt seine Ausstände selbstverständlich durch Prügel ein. Nicht selten geht er leer aus, doch sieht er sein Auftreten als reinen Geschäftszweck, angemessen an die Zahlpflicht zu erinnern. Wobei er penibel darauf achtet, dass er seine Schläge wohl dosiert.

Der Benglerweg ist die Verbindung zwischen Mauer- und Heinheimer Straße. Dieses Grundstück wurde anstelle der Osttangentanbindung 1983 mit einem Wohnhauskomplex und Spielplatz bebaut. Es gibt eine Querverbindung zum Achteckigen Haus und zur Lauteschlägerstraße.

Text und Grafik
Christine Hammel



425 JAHRE MARTINSVIERTEL



- 1 „Die Spitz“ – Altes Quartierszentrum am Kantplatz
- 2 Arheilger Straße mit Abzweig Löffelgasse
- 3 Martinskirche mit Pfarrhaus 1885
- 4 Bauernhofidylle in der Pankratiusstraße
- 5 Technische Hochschule vom Kantplatz aus
- 6 Alte Vorstadt – Ballonplatz

425 JAHRE MARTINSVIERTEL – AM 20. JUNI WIRD GEFEIERT!

Um 1590, vor 425 Jahren, begannen vor der Stadtmauer die Bauarbeiten zu Darmstadts ältestem Neubaugebiet, der „Alten Vorstadt“. Sie wurde zur Keimzelle des Martinsviertels.

Vor 50 Jahren begann die Sanierung Martinsviertel, die in naher Zukunft mit dem Bau eines Kinder- und Jugendhauses in der Pankratiusstraße abgeschlossen werden wird.

1895 wurden in der Hochschulstraße die ersten Gebäude der Technischen Hochschule eingeweiht.

Grund genug, wieder einmal einen Blick auf Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Viertels zu werfen und außerdem ein Grund zu feiern!

In Kooperation mit der Stadt Darmstadt und der Technischen Universität veranstaltet der BVM im Historischen Maschinenhaus der TU in der Magdalenenstraße am 20. Juni 2015 ab 14 Uhr eine Jubiläumsfeier und am 20. und 21. Juni, jeweils von 11 bis 19 Uhr, eine Ausstellung über die Geschichte des Viertels und der TU im Viertel, die Sanierung Martinsviertel und die Planungen von Stadt und TU.

Stadtarchivar Dr. Peter Engels wird einen Vortrag über „Geschichtliches aus dem Martinsviertel“ halten,

Oberbürgermeister Jochen Partsch informiert über die „Sanierung Martinsviertel“ und TU-Kanzler Dr. Manfred Efinger spricht über „Stationen einer wechselvollen Beziehung“ zwischen dem Martinsviertel und der Technischen Universität. Zu diesen Themen erscheint zudem eine Festschrift.

Bereits ab 11 Uhr beginnt am 20. Juni das Jubiläumsfest auf dem Kantplatz mit Jatzmussigg von „En Haufe Leit“,

die dieses Jahr ihr 40. Jubiläum feiern. Am Nachmittag werden die Sangesfreunde Martinsviertel auftreten, bevor um ca. 17 Uhr die TU-Bigband loslegt!

Nirgendwo sind Vergangenheit und Zukunft des Viertels so präsent wie am Kantplatz. Er liegt an der Nahtstelle zwischen der „Alten Vorstadt“, dem alten Bauern- und Veteranenviertel an Arheilger- und Pankratiusstraße und der TU, die seit 120 Jahren zum Viertel gehört.

Armin Schwarm



Bad Nauheimer Straße 1
64289 Darmstadt
Tel.: 06151-97199-45
Fax.: 06151-97199-46



Haus
Comfort
Studio

Öffnungszeiten

Montag: geschlossen	
Dienstag, Mittwoch, Freitag:	10.00 Uhr–18.00 Uhr
Donnerstag	12.00 Uhr–20.00 Uhr
Samstag (Feb.–Aug.):	10.00 Uhr–13.00 Uhr
Samstag (Sept.–Jan.):	10.00 Uhr–16.00 Uhr

Mail: Kaminofen-Darmstadt@t-online.de Web: www.kaminofen-haus.de

**Aktive Steuerberatung
in Ihrer Nähe**

conaktiva

Steuerberatungsgesellschaft mbH

**Steuern sind erlaubt,
doch Steuern ist es auch**

Steuern
Controlling
Unternehmensberatung

Fuhrmannstraße 6 · 64289 Darmstadt
Telefon (0 61 51) 9 67 30 20
Internet www.conaktiva.de

SCHÖNE SACHEN:

DAS MARTINSVIERTEL BEKOMMT ZUWACHS



Astrid Thies, Fachfrau lädt ein: Umstandsmode und mehr: „Schöne Sachen“ in der Mauerstraße 32 in unserem Martinsviertel.

Ein Baby hat aus dem Martinsviertler Geschäft „Von Nebenan“ einen Verkaufsladen für schwangere Frauen gemacht. Deborah hat zum 1. Februar an Astrid übergeben. Seitdem haben wir in unserem Watzeverdel für Schwangere einen liebevoll eingerichteten Laden mit Umstandsmoden und Stillkleidung sowie Schöнем für Klein und Groß.

Schwangere Frauen sind schön! Direkt neben der Uraltkneipe

„Hotzenplatz“ findet sich alles was schwangere Frauen noch schöner macht: Umstandsmode für jede Gelegenheit und bequeme und doch modische Stillwäsche und Stillkleidung.

Das besondere Angebot: Verleih von festlicher Umstandsmode. Handgefertigte Accessoires, Taschen, Naturseifen und Schmuck für die Mütter und Babykleidung –auch als Geschenke– findet sich in den geschmackvoll eingerichteten Verkaufsräumen.

Astrid Thies, seit 20 Jahren in der Umstandsmodebranche zu Hause, ist jetzt bei uns im Viertel. Ein weiteres Highlight in unserem so beliebten Watzeverdel! Der BVM wünscht der Chefin viel Erfolg im Laden „Schöne Sachen“!

Peter Schmidt

ASTRID THIES: „Schöne Sachen“ Mauerstraße 32, Di–Fr: 11–19h, Sa 11–16h
Tel.: 0177 2751399, 06151 9817498
info@schoenesachen-darmstadt.de
Neues: www.facebook.com/schoenesachendarmstadt.de

ZIMMERERER-SPONSORING FÜR HOFF-ART THEATER

Ein 5-Spalter mit Riesenbild im Darmstädter Echo am 10. Januar. Unter dem Bild stand: Die Drei von der Theaterbaustelle: Jürgen Barth, Klaus Lavies und Hanno Hener werden gefeiert und das wohl mit Recht. Aber ganz vergessen hatten sie beim Echo-Termin diejenigen, die für ein Dankeschön das Dach fachmännisch deckten.

Das öffentliche Dankeschön holt jetzt der Watzeverdler nach. Zwei Handwerksmeister spendeten 2 volle Arbeitstage und das Metalldach war mit Dämmung fertig. Der eine Zimmerermeister ist Carsten Matejka, Miteigentümer beim Sprengwerk im Johannisviertel, einem Darmstädter Meisterbetrieb, der seit 25 Jahren alle Zimmerer-Arbeiten ausführt. Der andere Meister ist der frühere Azubi beim Sprengwerk Omar Siddiqui, der freiberuflich im Bereich Holzarchitektur arbeitet.

Peter Schmidt



Carsten Matejka, Zimmerermeister vom Darmstädter Sprengwerk und Omar Siddiqui, freischaffender Zimmerermeister für Holzarchitektur deckten kostenlos das Dach im Anbau des Hoffart-Theaters in der Lauteschlägerstraße 28

CARSTEN MATEJKA
Liebigstraße 52,
Tel.: 06151 64293
heck@sprengwerk-holzbau.de

OMAR SIDDIQUI
Tel.: 0163 2431773
post@omarsiddiqui.de



DR. MIRIAM & DR. CHRISTIAN UDE
Fachapotheker für Arzneimittelinformation
Frankfurter Straße 19, 64293 Darmstadt
Tel.: 06151 79147, Fax: 06151 711453
info@stern-apotheke-darmstadt.de
www.stern-apotheke-darmstadt.de



Wir sind Partner!

Täglich von 8–18:30 Uhr und
samstags von 9–13 Uhr
für Ihre Gesundheit vor Ort!



LICHTENBERG
Lichtenberg Str. 75 | 64289 Darmstadt

**Restaurant
Burger-Bar
Café**



Öffnungszeiten:
Do. - Sa. 17 - 01 Uhr
So. - Mi. 17 - 24 Uhr

Telefon: 06151-96 13 612
www.lichtenberg-darmstadt.de

GLÜCKLICHE GESICHTER



Spendenempfänger und Rätsel-Preisträger strahlten im Gebhart um die Wette

Glückliche Gesichter gab es am Abend des 7. Dezember. Im Anschluss an die Nikolausfeier hatte der BVM zur Spenden- und Preisübergabe in die Gaststätte Gebhart eingeladen.

Wie in jedem Jahr wurden auch 2014 Erlöse aus dem Flohmarkt und Bürgerschoopen als Spenden für soziale Einrichtungen ausgelobt. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Innenstadt bedankte sich der BVM für die tatkräftige Hilfe bei vielen Veranstaltungen mit 1000 Euro. Der 1. Vorsitzende des Feuerwehrvereins Jan Wöltjen wiederum für den Scheck. Für den Verein „Sag ja zum Kind e.V.“ nahm die Vorsitzende Hildegard Strube 500 Euro für ihre Arbeit in Empfang. Derselbe Betrag ging an das „Projekt Friedrich-Ebert-Platz“, das Ina Stoppels „ubuntu“ mit Reiner Engel als „Schatzinsel“ mit Leben füllen.

„Robert Schneider“ war das Lösungswort des Preisrätsels in der Kerbezeitung. Unter zahlreichen Einsendungen gewannen (je einen Gutschein für die Metzgerei Volz) Ute Sauter (50,-), Jörg „Minius“ Müller (40,-), Ernst Ludwig Heß (30,-), Birgit Prasser + Reiner Engel (20,-) und Klaus Schreiner (10,-). Neben dem Gutschein durften sie sich noch über ein Martinsviertelbuch freuen.

Michael Schardt

JÜNGSTES BVM-MITGLIED

Unser jüngstes BVM-Mitglied hält Vater Christopher Glassl stolz in den Armen. Töchterchen Lea kam am 5. November 2014 auf die Watze-Welt. Kindesmutter Katharina Schneider ist eine Enkelin von Heinz Schneider, bis 1976 (letzter) Bauer im Watzeverdel. Auf dem Bild erlebt Lea am 7. Dezember ihre erste Nikolausfeier in der Gaststätte Gebhart.

Michael Schardt



Sparkassen-Finanzgruppe



Ohne Förderung
steht manche Spitzenleistung
auf dem Spiel.

 Sparkasse
Darmstadt

Als Geldinstitut, das fest in unserer Heimatregion verwurzelt ist, haben wir auch eine ganz besondere Verpflichtung für sportliches und kulturelles Engagement. Ohne unsere Förderung stünden manche Initiativen und Spitzenleistungen auf dem Spiel. Deshalb sorgen wir auch weiterhin dafür, dass in unserer Region vieles möglich ist und manches besser läuft. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



- ERD-, MAURER-, BETONARBEITEN
- PFLASTER-, PLATTENARBEITEN
- UMBAU-, REPARATURARBEITEN
- ALTBAUSANIERUNG

SEIBEL BAUGESCHÄFT GMBH

SEIT 1966

64287 DARMSTADT

GRAUPNERWEG 47

TELEFON 0 61 51/7 66 92

TELEFAX 0 61 51/71 70 92

NACHRICHTEN AUS DER EMILSTRASSE:

FESTE UND EXTERNE HEIMFÜRSPRACHE IM HEIMBEIRAT

Sommerfest 2014

Die Darmstädter Jatzmussigger „En Haufe Leit“ sind auch 2015 wieder Mittelpunkt des Emilstraßen-Frühschoppens. Seit vielen Jahren erfreuen die Jatzer nicht nur die BewohnerInnen des Altenheims; auch Verwandte, Bekannte und viele Fans der Darmstädter Jatz-Hausband genießen die Stunden im Park des Heims. Zum zweiten Jahresfest lädt der Bezirksverein Martinsviertel zum Auftakt des Heinerfestes zu Kaffee, Kuchen und Musik ein. Der BVM zeigt seine Verbundenheit zu den HeimbewohnerInnen.

Heimbeirat komplett: Entsprechend der Anzahl der BewohnerInnen hat das Altenheim einen 7-köpfigen Heimbeirat. Werden durch die BewohnerInnen nicht alle Plätze besetzt, können externe FürsprecherInnen hinzu kommen. Dies sind Gabriele Topitsch und Hans-Günter Muth, die Verwandte im Altenheim haben. Eine gute Möglichkeit auch durch informierte „Außenstehende“ die Interessen der HeimbewohnerInnen zu vertreten. Peter Schmidt

EMILSTRASSEN-FESTE:

im Mai oder Juni

Musikalischer Frühschoppen

„En Haufe Leit“ – Jatzmussigg

Donnerstag, 2. Juli, ab 15 Uhr

BVM-Gartenfest

Heinerfest-Auftakt

WIR GRATULIEREN

Es ist bei uns seit vielen Jahren Brauch und wir übernehmen diese angenehme Aufgabe auch weiterhin. Zu runden Geburtstagen ab dem 50., zum 75. und jedes Jahr ab dem 80. Wiegenfest kommt ein (evtl. früheres) Vorstandsmitglied vorbei und überbringt ein Präsent und die Glückwünsche des BVM.

IM JANUAR

Georg König (60), Edelgard Munker (60), Eike Ebert (75)

IM FEBRUAR

Walter Buchert (75), Franz Schulz (80), Ilona Hamel (60), Reinhard Kling (50), Georg Fischer (75), Fritz Keßler (86), Angelo de Sanctis (83)

IM MÄRZ

Werner-Georg Hamm (75), Bernd Stein (60), Dr. Hans Stiegelmeier (70), Gunda Meusel (89), Rüdiger Becker (60), Michael Nauheim (50)

IM APRIL

Herwart Schulz (60), Dr. Hans-Joachim Landzettel (81), Anja Seifermann (50), Carmen Johanni (50), Hannelore Schardt (75), Maria Boelsen (100), Ekkehard Malauschek (60), Manfred Neuber (75), Helmut Ruppert (70)

ALLES GUTE

IM NEUEN LEBENSJAHR!

BVM-Grillhütte

Kastanienallee 17, 64289 Darmstadt

FAMILIE GLASSL

e-mail: BVM.Grillhuette@yahoo.de

telefonisch 8–12 Uhr:

Festnetz: 06151 3927429

Mobil: 0176 51877986

Vermietung



WEIGMANN-HAIR

Marianne Weigmann

GUT FÜR DIE SEELE
WENN DER KOPF STIMMT

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 10 - 19 Uhr

Samstag: Nach Vereinbarung

64289 Darmsatdt Emilstraße 1,
Tel. 06151 1071238, Mob. 0177 8676553

Resch Optiker

Ihr Augenoptiker im Martinsviertel

Liebfrauenstr. 56
64289 Darmstadt
Tel.: 06151 712757
Fax: 06151 712746
optiker-resch.de

Brillen · Contactlinsen · Accessoires



DER BVM-VORSTAND

1. VORSITZENDER	Hans-Peter Peter	06151 712171
2. VORSITZENDER	Michael Schardt	0152 21989973
RECHNER	Thomas Glassl	06151 351219
SCHRIFTFÜHRER	Armin Schwarm	06151 9674082
BEISITZER	Ilona Böhm	0176 32761757
	Sabine Büttel	06151 422767
	Michael Deitrich	06151 422767
	Christopher Glassl	0175 1553148
	Stefan Haber	06155 8775883
	Martin Hocke	06151 6600140
	Barbara Schreeck	06151 788911
	Georg Uhl	06151 718370

DER WATZEVERDLER ERSCHEINT 3-MAL IM JAHR
MIT EINER AUFLAGEN VON 1.400 STÜCK UND WIRD
BVM-MITGLIEDERN KOSTENLOS ZUGESANDT

IMPRESSUM

Herausgeber: Bezirksverein
Martinsviertel e. V. (BVM)

Redaktion: Armin Schwarm,
Robert-Schneider-Str. 58,
64289 Darmstadt (V.i.S.d.P.)
armin.schwarm@t-online.de
Christine Hammel, Michael
Schardt, Peter Schmidt,
Heiko Becker

Fotos: Watzeverdler-Archiv,
Stadtarchiv (S. 12/13 u. 15r.)
HEINER-Archiv/Baltes
(S. 1r + S. 13r3.); 123rf.com

Gestaltung: Agentur für

Mediendesign Lichtenberg,
Lichtenbergstr. 68,
64289 Darmstadt
kontakt@lichtenbergnetz.de

Produktion: typographics
GmbH, Röntgenstr. 27A, 64291
DA, Fon 719609, Fax 719621

GESCHÄFTSSTELLE

Kranichsteiner Str. 76,
64289 Darmstadt
e-mail: BVM-DA@gmx.de
Infotelefon: 06151 712171

WATZEVERDLER ANGEKOMMEN! HEIKO ÜBERNIMMT VON FLOSSI.



Das Team der „LICHTENBERG Agentur für Mediendesign“ mit dem Geschäftsführer Heiko Becker – dem Förderer unserer Arbeit für das Martinsviertel. Danke.

Das Watzeverdel lebt. Nicht nur Kneipen + Restaurants, Handwerksbetriebe + Einzelhandel, Kunst + Kultur sind hier erleb- und genießbar. Viele Menschen setzen sich für „Ihr“ Wohnviertel auch ehrenamtlich ein. Einer davon ist Heiko Becker.

Als Werner „Flossi“ Skibbe nach 11 Jahren die Gestaltung des Watzeverdlers in andere Hände legen wollte, war es unser BVM-Schriftführer Armin Schwarm, der Heiko Beckers Engagement für unseren Stadtteil nutzte und ihn für unsere „Postille“ gewann. Heiko Becker ist in Lollar bei Gießen geboren, machte seine Ausbildung als Schriftsetzer und kam zum Studium an die Hochschule Darmstadt. Hier hat er später auch lange als Dozent am Fachbereich Gestaltung unterrichtet.

Heute führt Heiko Becker die „Lichtenberg – Agentur für Mediendesign“. Die Agentur ist im Parterre des Becker-Wohnhauses und vermittelt schon beim Betreten familiäre Atmosphäre. Für das Team in der Agentur ist Arbeiten und Leben vereint.

Aus Texten und Bildern unserer vier BVM-Redakteure entsteht hier der „Watzeverdlers“. Dafür danken wir Heiko Becker und seinem gesamten Team. Peter Schmidt

WEINKONTOR

seit 1976

Öffnungszeiten:
Mo–Do 10:00–13:00 Uhr
und 15:00–19:00 Uhr
Fr 10:00–19:00 Uhr
Sa 10:00–14:00 Uhr

Liebfrauenstr. 38
64289 Darmstadt
Tel/Fax: 06151/77133

www.weinkontordarmstadt.de

Weinstube Osttangente

Bald Geburtstag?
Feiern sie doch bei uns!

Feiern jeder Art
bis 35 Personen

Liebfrauenstr. 38 /
Ecke Arheilger Straße
64289 Darmstadt
Tel/Fax: 06151/784654

www.weinstubeosttangente.de

LICHTENBERG

Agentur für Mediendesign
Lichtenbergstr. 68, 64289 DA
Telefon: 06151-73640
kontakt@lichtenbergnetz.de
www.afm-lichtenberg.de
www.lichtenbergnetz.de

LOGODESIGN | CORPORATEDESIGN | WEBDESIGN | PRINTDESIGN

TERMINE IM MARTINSVIERTEL

APRIL 2015

So. 05.04	11 Uhr	Fohlenhof: BVM-Ostereiersuchen
Do. 16.04	19 Uhr	Max-Rieger-Heim: Lichtbildervortrag/Lesung über das Martinsviertel mit Karin Walz
Fr. 17.04	12 Uhr	Spielplatz Lichtenbergstr.: Backtag

MAI 2015

Sa. 02/So. 03		Riegerplatz: Dt.-türk. Freundschaftsfest
Di. 05.05	21 Uhr	Riegerplatz: Open-Air Kino
Sa. 09.05	8 Uhr	Riegerplatz: Flohmarkt
	12 Uhr	Spielplatz Lichtenbergstr.: Backtag
So. 14.05	10 Uhr	Mathildenhöhe: Jazzpicknick „Jatz-Vadderdaach“
Fr. 22–So. 24		BVM-Fahrt nach Troyes
Fr. 29.05	15 Uhr	Riegerplatz: Kinderfest der Gewerbetreibenden
Sa. 30	8 Uhr	Riegerplatz: Kinderflohmarkt Schmuddelkinder

JUNI 2015

Sa. 13.06	8 Uhr	Messplatz: BVM-Busfahrt
Sa. 20.06	11 Uhr	Kantplatz & TUD: Jubiläumsfest „425 Jahre Martinsviertel“
	12 Uhr	Spielplatz Lichtenbergstr.: Backtag
Fr. 26.06	15 Uhr	Riegerplatz: Kinder-Jahrmarkt (Martin-Luther Gemeinde)
So. 28.06	11 Uhr	Hahne-Schorsch-Platz: BVM-Fahrradtour

zusammengestellt von Michael „Chappi“ Schardt



Bezirksverein Martinsviertel e. V. DA
Kranichsteiner Str. 76,
64289 Darmstadt
e-mail: BVM-DA@gmx.de